

Voranzeige:

Mitte Mai erscheint

Wertvoller Forschungsbeitrag zu Goethes Aufenthalt in Dresden

Goethe, Schuster Haucke und der Ewige Jude

Ein Beitrag zu Goethes Dresdner Aufenthalt im Jahre 1768
von Moriz Stübel

Mit zwei Abbildungen des Hauses, in dem Goethe gewohnt hat



In diesem Buche wird das Dunkel gelichtet, das bisher über der Persönlichkeit des sokratischen Schusters lag, bei

dem Goethe das in „Dichtung und Wahrheit“ so anmutig geschilderte romantische Quartier genommen hatte. —

Einmalige Veröffentlichung in 350 Exempl.

Nr. 1–50 auf echtem Zanders-Bütten abgezogen, in echt Halbpergament handgebunden, vom Verfasser handschriftlich gezeichnet. Mit einer signierten Original-Radierung von Prof. Georg Erler-Dresden M. 100.—

Nr. 51–350 auf holzfreiem Dickdruckpapier abgezogen, in Pergamentimit. gebunden. Mit einer Originallithographie von G. Hofmann-Dresden M. 25.—

Bar mit 35 % zuzüglich 15 % Luxussteuer

Bestellungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs sorgfältig vorgemerkt und erledigt

(2)

Zettel anbei

Lehmannsche Verlagsbuchhandlung, Dresden